



1

Literaturhaus
Heilbronn
Jan/Feb/Mär/Apr
2023

Termine Jan

04

Mi 18.01. Arno
Camenisch: „Die Welt“
Do 26.01. Ilija Trojanow:
„Nach der Flucht“

05

Fr 27.01. Vera
Maruschtschak:
Ukrainische Märchen
(Lesung für ukrainische
Kinder ab 4 Jahren)

Feb

05

Fr 03.02. Susanne Andreß:
„Morgen geht's los, sagt
der Mumpf“ (Lesung für
Kinder ab 6 Jahren)

08

Di 07.02. Natalia
Plechistova: Lesung aus
ukrainischen Klassikern

08

Mi 15.02. Eva Christina
Zeller: „Unterm Teppich“

09

Do 23.02. Christian Baron:
„Schön ist die Nacht“
So 26.02. Esther Schüttpelz:
„Ohne mich“

Mär

10

Mi 01.03. Susanne Andreß:
Bücherabend zum Thema
Kinderliteratur
Do 02.03. Sascha Straub:
„Alles halb so schlimm,
dafür doppelt so gut“

11

Fr 03.03. Helga Fleig:
Schlossgeschichten (kleine
Schreibwerkstatt für Kinder
ab 6 Jahren)
Di 07.03. Markus Orth: s:
„Mary & Claire“

14

Do 09.03. Senthuran
Varatharajah: „Rot
(Hunger)“
Di 14.03. Anke Heimberg
liest aus Victoria Wolffs
„Gast in der Heimat“

15

Mi 15.03. Clarissa Corrêa
da Silva: „Mein wunder-
bares Ich“ (Lesung für
Kinder ab 10 Jahren)
Do 23.03. Robert Menasse:
„Die Erweiterung“

16

Fr 24.03. Ingo Klopfer:
Get Shorties Lesebühne
Di 28.03. Juri
Andruchowysch:
„Radio Nacht“

17

Do 30.03. Herbert Asmodi -
Soiree zum 100. Geburtstag

Apr

17

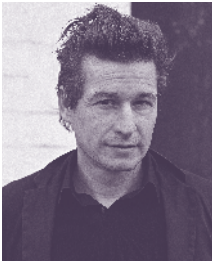
Di 04.04. Alexander Estis,
Brigitte Fritz-Kador:
Spuren-Lese ukrainisch-
deutscher Literaturge-
schichte(n)

18

Do 27.04. Leonore Welzin:
„Heilbronner Musen-
almanach“

Mi 18.01., 19 Uhr, Literaturhaus

Arno Camenisch: „Die Welt“



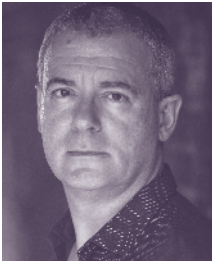
In seinem neuesten Roman erzählt Camenisch von den Jahren, als er in seinen Zwanzigern war, die sein Leben auf den Kopf stellten, er über Kontinente zog, die Sorgen fern schienen und das Leben um die Liebe kreiste. „Die Welt“ handelt vom Gefühl des Aufbrechens und Ankommens, vom Gefühl der Enge und der Neugier auf die Welt und ihre Menschen.

Eintritt: 10 €

Tickets: diginights.com/literaturhaus

Do 26.01., 19 Uhr, Literaturhaus

Ilija Trojanow: „Nach der Flucht“



Der renommierte Literaturpreisträger Trojanow erzählt vom Leben nach der Flucht: vom Fremdsein und Ankommen, vom Existieren zwischen zwei Sprachen, von der Illusion von Heimat und der unmöglichen Heimkehr. Trojanow verknüpft seine eigene Fluchterfahrung mit der

anderer Menschen.

Moderation: Friedrich von Borries, Alexander Estis

Eintritt: 10 €

Tickets: diginights.com/literaturhaus

*Hauptstadt
der Folgen-
losigkeit*

Fr 27.01., 15 Uhr, Literaturhaus

Vera Maruschtschak: Lesung verschiedener ukrainischer Märchen

Die ukrainische Journalistin und Autorin Vera Maruschtschak liest ukrainische Märchen für Kinder. Die Lesung findet in ukrainischer Sprache statt und richtet sich an geflüchtete Ukrainer:innen und deren Kinder von 4 bis 7 Jahren.

Eintritt frei

Anmeldung: diginights.com/literaturhaus

Fr 03.02., 15 Uhr, Literaturhaus

Susanne Andreß:

„Morgen geht's los, sagt der Mumpf“

Siebenundzwanzig Briefe hat der Mumpf seinem besten Freund, der Schneeeule, geschrieben! Doch eines Tages entdeckt der Mumpf, dass der selbstgebaute Briefkasten im Wald nie geleert wird. Keinen einzigen Brief hat die Eule von ihm bekommen. Er beschließt, ihr die Briefe selbst zu bringen, und macht sich auf die Reise durch den Mumpfwald.

In Kooperation mit dem Haus der Familie Heilbronn

Eintritt: 5 €

Tickets: www.hdf-hn.de

Schreibwerkstatt ZU-FRIEDEN-SCHREIBEN

mit dem Heilbronner Stadtschreiber
Alexander Estis

Wollen Sie besser, anders, ungewöhnlicher, mehr, weniger oder auch genauso schreiben wie bisher? Dann ist dieser Kurs für Sie genau richtig. Denn im Vordergrund stehen Schreibübungen und die Arbeit an kurzen Texten. Dabei bilden die eigenen Schreiberfahrungen und Interessen der Teilnehmenden den Ausgangspunkt. In Werkstattgesprächen werden wir uns schließlich über die so entstandenen Texte austauschen.

Die Schreibwerkstatt findet an verschiedenen Orten mit unterschiedlichen Themen statt:

Mo 23.01., 19 Uhr, Literaturhaus Heilbronn

„Vom Schriftbild zum Sprachbild –
Schreiben am internationalen Tag der Handschrift“

Di 07.02., 19 Uhr, Museum Hölderlinhaus (Lauffen)

„Wahnsinn und Kunstsinn –
Schreiben bei Hölderlin“

Di 14.02., 19 Uhr, keb Heilbronn

„Worauf reimt sich ‚Mensch‘? –
Schreiben am Valentinstag“

Mo 27.02., 19 Uhr, vhs Heilbronn

„Krieg der Worte –
Schreiben in schwerer Zeit“



Teilnahme ab 16 Jahren.

Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Kosten: 12 € pro Modul oder 40 € als Abo

Anmeldung: info@keb-heilbronn.de

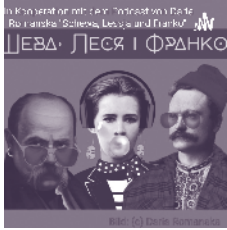
In Kooperation mit keb, vhs Heilbronn und
Hölderlinhaus Lauffen.

Di 07.02., 17 Uhr, Literaturhaus

Natalia Plechistova:

Lesung aus ukrainischen Klassikern

*Blaue
Stunde*



Plechistova stellt Leben und Werk von drei der berühmtesten ukrainischen Autor- und Lyriker:innen vor: Iwan Franko (1856-1916), Lesja Ukrajinka (1871-1913) und Taras Schewtschenko (1814-1861). Kurze Auszüge aus den Werken werden in deutscher und ukrainischer Sprache gelesen.

Eintritt frei

Tickets: diginights.com/literaturhaus

Mi 15.02., 19 Uhr, Literaturhaus

Eva Christina Zeller: „Unterm Teppich“

*Über Gott
und die Welt
sprechen*



In ihrem Roman versammelt die Lyrikerin Zeller 61 ironische, peinlich-schamlose Schlüssellochgeschichten. Sie beschreibt das Aufwachsen eines Mädchens in einer Pfarrersfamilie: Kindheit, Pubertät und Erwachsenwerden sind geprägt von Momenten des Glücks und traumatischen Er-

lebnissen, von Identität und Intimität, von Verlust und Erinnerung.

Eintritt: 10 €

Tickets: diginights.com/literaturhaus

In Kooperation mit der keb Heilbronn

Do 23.02., 19 Uhr, Literaturhaus

Christian Baron: „Schön ist die Nacht“



Ein Roman über das Arbeitermilieu der westdeutschen Siebzigerjahre. Zwischen ihren nach Emanzipation strebenden Frauen und sie unter Druck setzenden Chefs, zwischen Spekulantenträumen und Baustellenwirklichkeit führen die Arbeiter Willy und Horst aussichtslose Kämpfe um ihren Anteil am Wohlstand.

Eintritt: 10 €; Moderation: Ariane Binder

Tickets: diginights.com/literaturhaus

So 26.02., 16 Uhr, Literaturhaus

Esther Schüttpelz: „Ohne mich“

*Debüt
am See*



Die Erzählerin ist Mitte zwanzig und beendet, frisch getrennt, ihr Jura-Studium. Sie stolpert durch die Tage, taumelt durch die Nächte und lässt sich treiben, während sie versucht, junge Feministin und Musikerin, aber auch Juristin zu sein.

Vor der Lesung findet um 14.30 Uhr die Mitgliederversammlung des Freundeskreises statt.

Eintritt: 10 €

Tickets: diginights.com/literaturhaus

Mi 01.03., 19 Uhr, Literaturhaus

**Susanne Andreß: Bücherabend für Erwachsene
zum Thema Kinderliteratur**

Bücher begleiten uns ein Leben lang und haben Anteil daran, was wir sind und wie wir sind, denn Sprache formt unser Bild von der Welt. Dies gilt gerade für Kinderliteratur, denn sie lässt uns über die Welt nachdenken und andere Sichtweisen einnehmen. Susanne Andreß stellt lesenswerte Kinderbücher vor und gibt Auskunft, wieso Vorlesen und Lesen für Kinder so wertvoll sind. In Kooperation mit dem Haus der Familie Heilbronn.

Eintritt: 5 €

Tickets: www.hdf-hn.de

Do 02.03., 19 Uhr, Literaturhaus

**Sascha Straub: „Alles halb so schlimm,
dafür doppelt so gut“**

*Blaue
Stunde*



Unterhaltsam und intelligent bietet Straub eine praktische Anleitung für verschiedene Lebenslagen, wie man für sich persönlich das Augenzwinkern wieder in den Alltag zurückholt. Denn Straub führt einem vor Augen, dass alles „halb so schlimm, dafür doppelt so gut“ ist.

Eintritt: 5 €

Tickets: diginights.com/literaturhaus

Fr 03.03., 15 Uhr, Literaturhaus

**Helga Fleig:
Schlossgeschichten
(für Kinder ab 6 Jahren)**

Wenn du Lust hast, dir selbst eine Geschichte auszudenken und sie aufzuschreiben, bist du in der KiLi-Schreibwerkstatt genau richtig. Heute dreht sich alles um das sagenhafte Trappenseeschlösschen: Bestimmt spukt es darin, aber zusammen sind wir mutig genug, um es mit den Schlossgespenstern aufzunehmen. Die entstandenen Texte lesen wir unseren Eltern vor. Mal sehen, ob die sich gruseln.

Eintritt: 5 €

Tickets: www.hdf-hn.de

Di 07.03., 19 Uhr, Literaturhaus

Markus Orths: „Mary & Claire“



Nach einer wahren Begebenheit: Die Schriftstellerinnen und Stiefschwestern Mary Shelley und Claire Clairmont, deren Geliebter Percy und Lord Byron, literarischer Popstar des beginnenden 19. Jahrhunderts, lassen sich in einer opiumberauschten Nacht am Genfer See auf ein Spiel ein: Wer von ihnen schreibt die schaurigste Geschichte?

Eintritt: 10 €

Tickets: diginights.com/literaturhaus

KiLi
*Kinderliteratur
im Trappensee-
schlösschen*

Auch in seinem **zweiten Jahr** wartet das von der Dieter Schwarz Stiftung geförderte Projekt **WORTSTATT Heilbronn im Dialog** mit abwechslungsreichen Veranstaltungen auf, die dank produktiver Kooperationen mit Heilbronner Schulen, der Hochschule Heilbronn und weiteren Bildungseinrichtungen angeboten werden können. Entsprechend dem institutions- und fächerübergreifenden Ansatz, den die Projektverantwortlichen an Literaturhaus, experimenta sowie den Universitäten Bayreuth und München verfolgen, bleiben die bewährten Veranstaltungsformate erhalten, während spannende neue dazukommen sollen.

Als Kern des Projekts findet weiterhin eine Reihe von **Schreibwerkstätten** an **Heilbronner Schulen** statt, die von erfahrenen und preisgekrönten Autorinnen und Autoren gestaltet werden. Die Werkstätten richten sich an Schülerinnen und Schüler aller Schularten ab der Mittelstufe und helfen den Kindern dabei, die weitreichenden Möglichkeiten ihrer Sprache zu entdecken.

Nachdem bereits im letzten Jahr durch eine innovative Kooperationsveranstaltung mit der experimenta die Grenzen zwischen Natur- und Geisteswissenschaften überbrückt wurden, soll es ab dem Frühjahr 2023 ein neues interdisziplinäres Angebot geben: Zusammen mit den **Städtischen Museen** wird ein Format entwickelt, das es Schulklassen ermöglichen wird, die intensiven Eindrücke eines themenbezogenen Ausstellungsbesuchs in einer Schreibwerkstatt direkt vor Ort kreativ zu verarbeiten.

Gleichzeitig wird die erfolgreiche Kooperation mit der **Hochschule Heilbronn** weitergeführt: Wie schon in den vergangenen beiden Semestern werden ab dem Frühjahr wieder Studierende aller Hintergründe und Fachbereiche miteinander in Schreibwerkstätten in Dialog treten und sich neue Perspektiven auf eigene und fremde Sprach- und Lebenswelten eröffnen.

Im neuen Jahr will das Projekt nun auch die **Aus- und Fortbildung von Lehrkräften** an nicht-gymnasialen weiterführenden Schulen ins Auge fassen, um den Lehrkräften durch den intensiven Austausch mit Autorinnen und Autoren neue Impulse für den Sprach- und Literaturunterricht zu vermitteln.

Wie bisher finden alle Veranstaltungen unter der Leitung von bzw. in enger Zusammenarbeit mit interkulturellen und mehrsprachigen Schriftstellerinnen und Schriftstellern statt, die darin erfahren sind, ihre einzigartigen literarischen Zugänge zur Sprache an junge Menschen weiterzugeben.

WORTSTATT

Heilbronn im Dialog



Bei Fragen oder Interesse am Projekt besuchen Sie uns gerne online auf der Website des Literaturhauses oder wenden Sie sich an:

Hannes Brünner Projektkoordinator

E-Mail: Hannes.Bruenner@heilbronn.de

Dr. Anton Knittel Leiter Literaturhaus Heilbronn

E-Mail: Anton.Knittel@heilbronn.de

Do 09.03., 19 Uhr, Literaturhaus

Senthuran Varatharajah: „Rot (Hunger)“



„Das ist eine Liebesgeschichte“ – so beginnt Senthuran Varatharajahs von der Kritik hochgelobter Roman, der parallel die Geschichte von der Zeit nach einer Trennung und von den Ereignissen im März 2011 erzählt, als Bernd Brandes bei Rotenburg Armin Meiwes aufsuchte, um dort von ihm getötet und gegessen zu werden.

Eintritt: 10 €

Tickets: diginights.com/literaturhaus

Di 14.03., 19 Uhr, vhs Heilbronn

Anke Heimberg liest aus Victoria Wolffs

„Gast in der Heimat“



Herausgeberin Anke Heimberg liest aus Victoria Wolffs 2021 neu aufgelegtem Roman „Gast in der Heimat“ (aviva Verlag), der das Leben der jüdischen Claudia Martell erzählt, die das Erstarken des Nationalsozialismus miterlebt und sich gemeinsam mit ihrem Mann und den beiden Kindern

einen Weg aus dem ihr fremd gewordenen Land sucht.

Tickets: www.vhs-heilbronn.de

In Kooperation mit der vhs Heilbronn und der Stadtbibliothek Heilbronn

Mi 15.03., 11 Uhr, Festsaal Restaurant Trappensee

Clarissa Corrêa da Silva: „Mein wunderbares Ich“

(Lesung für Kinder ab 10 Jahren)



„Wissen macht Ah!“-Moderatorin Clarissa da Silva geht der faszinierenden Frage nach, warum wir so sind, wie wir sind. Sie erklärt spielerisch, wie Vererbung funktioniert und dass wir nicht nur von unseren Genen bestimmt werden, sondern auch von unserer Umwelt – und sogar von Er-

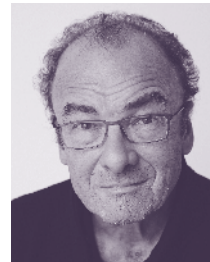
fahrungen, die Generationen vor uns gemacht haben

Eintritt für Erwachsene: 5 € / Eintritt für Kinder frei

Tickets: diginights.com/literaturhaus

Do 23.03., 19 Uhr, Literaturhaus

Robert Menasse: „Die Erweiterung“



Die Fortsetzung des mit dem Deutschen Buchpreis 2017 ausgezeichneten Romans „Die Hauptstadt“ erzählt von Politikern, Blutsbrüdern und Liebespaaren, die auf einem Kreuzfahrtschiff voll EU-Prominenz der Frage nach dem EU-Beitritt Albaniens und dem Verbleib seines gestohlenen

Nationalheiligtums, einem vergoldeten Helm mit Ziegenkopf, nachgehen.

Eintritt: 15 €

Tickets: diginights.com/literaturhaus

Fr 24.03., 19 Uhr, Literaturhaus

Ingo Klopfer: Get Shorties Lesebühne



Keiner anderen Lesebühne gelingt so mühelos die Verknüpfung von Literatur, Kabarett und Comedy wie der umtriebigen Lesebühne Süddeutschlands.

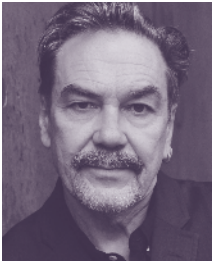
Acht Autor:innen schreiben in wechselnder Besetzung regelmäßig neue Kurzgeschichten: literarisch, ironisch, scharfzüngig und satirisch. Von absurder Alltagskomik bis skurrilen Begegnungen ist alles drin, und zwischendurch gibt's Livemusik.

Eintritt: 10 €

Tickets: diginights.com/literaturhaus

Di 28.03., 19 Uhr, Literaturhaus

Juri Andruchowytch: „Radio Nacht“



Als Musiker hat er die Revolution unterstützt, als Emigrant verübte er ein Attentat auf den vorletzten Diktator Europas: Josip Rotsky, ein Mann unklarer Identität. Von einem unbekannten Ort sendet er auf „Radio Nacht“ Musik, Poesie und Geschichten in die sich verfinsternde Welt.

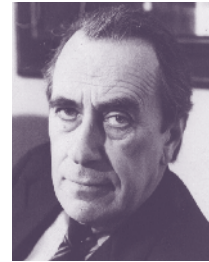
Moderation: Beate Tröger

Eintritt: 15 €

Tickets: diginights.com/literaturhaus

Do 30.03., 19 Uhr, Literaturhaus

Herbert Asmodi – Soiree zum 100. Geburtstag



Vor 100 Jahren wurde der Dramatiker, Drehbuchautor und Schriftsteller Herbert Asmodi als Herbert Kaiser in Heilbronn geboren. In einer Soiree würdigt das Literaturhaus das facettenreiche Schaffen des 2007 verstorbenen Künstlers, an den unter anderem auch in der Ausstellung „Heilbronn-er-lesen“ im Literaturhaus erinnert wird.

Eintritt frei

Tickets: diginights.com/literaturhaus

Di 04.04., 19 Uhr, Literaturhaus

Alexander Estis, Brigitte Fritz-Kador:

Spuren-Lese ukrainisch-deutscher

Literaturgeschichte(n) – Czernowitz und Heilbronn sowie aktuelle Texte

Die europäische Literaturgeschichte wäre ohne die vielen Autor:innen aus der Bukowina mit ihrer Hauptstadt Czernowitz um vieles ärmer. Heilbronns Stadtschreiber Alexander Estis, in Moskau in eine jüdische Künstlerfamilie mit ukrainischen Wurzeln geboren, und die Heilbronner Journalistin Brigitte Fritz-Kador, deren Familie aus Czernowitz stammt, begeben sich auf eine Spurenreise, die enge Verbindungen ins Unterland aufweist.

Eintritt frei

Tickets: diginights.com/literaturhaus

Do 27.04., 17 Uhr, Literaturhaus

Leonore Welzin:

„Heilbronner Musenalmanach“

*Blaue
Stunde*



Der von Leonore Welzin, Sabine Zimmermann, Susie Bauer und Miriam Wilke herausgegebene Heilbronner Musenalmanach versammelt über 30 Beiträge und Porträts zu weiblichen Künstlerinnen und deren Schaffen aus der Region Heilbronn. Schwerpunkte des Almanachs

finden sich in der Bildenden Kunst, der Literatur und Musik. Damit versteht sich der Musenalmanach als eine Dokumentation des weiblichen Kulturschaffens in und um Heilbronn.

Moderation: Andreas Sommer

Eintritt: 5 €

Tickets: diginights.com/literaturhaus

Infos/ Tickets/ Kontakt



Tickets unter: <https://diginights.com/literaturhaus>

Bitte beachten Sie die zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden Hygiene- und Zugangsregeln. Informationen über die aktuellen Corona-Maßnahmen finden Sie unter: <https://www.heilbronn.de/localstorage-stadt-heilbronn/coronavirus/informationen-zum-coronavirus.html>

Literaturhaus Heilbronn

Trappenseeschlösschen

Trappensee 1

74074 Heilbronn

Telefon 07131 56-2668

E-Mail: literaturhaus@heilbronn.de

www.literaturhaus-heilbronn.de

Öffnungszeiten

Mo-Do 10-12 Uhr

14-16 Uhr

Fr 10-12 Uhr



Gestaltung: *gruppe sepia* **Bildnachweis:** **S. 4** Janosch Abel / Thomas Dorn / **S. 8** Daria Romanska / Harald Kriche **S. 9** Hans Scherhaufer / Julia Sellman **S. 10** Terzo Algeri **S. 11** Peter-Andreas Hassiepen **S. 14** Holm Burgemann / Stadtarchiv Heilbronn **S. 15** Marco Fischer / Rafaela Proell **S. 16** Ingo Klopfer / Stefan Klüter **S. 17** Christa Pilger-Feiler / **S. 18** Ines Schmiedl / **S. 20 + Titel** Dietmar Strauß

